



7.-18. September 2011

X. Internationaler
Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb

Ausschreibung

Xth International
Gottfried Silbermann Competition

Announcement

X^e Concours International
Gottfried Silbermann

Ouverture du concours

*Gottfried Silbermann
Orgelbau*

Gottfried Silbermann
Orgelbauwerk



7. - 18. September 2011

X. Internationaler
Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb

Ausschreibung

Xth International
Gottfried Silbermann Competition

Announcement

X^{eme} Concours International
Gottfried Silbermann

Ouverture du concours

■ DEUTSCH 6

Ablauf des Wettbewerbs
Programm des Wettbewerbs
Bedingungen des Wettbewerbs
Auszeichnungen
Jury des Wettbewerbs

■ ENGLISH 10

Examinations
Programme of the competition
Conditions
Prizes
Jury

■ FRANÇAIS 14

Déroulement du concours
Programme du concours
Conditions d'admission au concours
Distinctions
Jury du concours

■ Dispositionen Orgeln 18

■ Dispositions of the organs
■ Dispositions de les orgues

■ Anmeldung 25

■ Registration
■ Inscription

X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Organwettbewerb Freiberg 2011

Der Gottfried–Silbermann–Wettbewerb findet zu Ehren des großen sächsischen Organbaumeisters statt. Das Land Sachsen ist dem anvertrauten Erbe Silbermanns verpflichtet, dessen Schaffen weit über seine Zeit und den Raum seines Wirkens hinaus zum Vorbild und Maßstab wurde. Der Wettbewerb wird im Fach Orgel in Zethau (Oehme-Organ), der Petrikirche Freiberg (Silbermann-Organ) und im Dom zu Freiberg (beide Silbermann-Organen) ausgetragen.

Xth International Gottfried Silbermann Competition Freiberg 2011

The Gottfried Silbermann Competition pays tribute to the great Saxon organ builder. Saxony in particular have always felt a strong commitment to the heritage of Gottfried Silbermann, whose works have become a shining example far beyond his own time and country. The organ playing competition will be held in Zethau and Freiberg.

X^{eme} Concours international Gottfried Silbermann Freiberg 2011

Le Concours Gottfried Silbermann est organisé en hommage au grand facteur d'orgues de Saxe. L'état fédératif Saxe sont particulièrement attachés à conserver et à cultiver l'héritage de Gottfried Silbermann. Le concours se déroulera à Zethau et à Freiberg pour la discipline „orgue“.

Ablauf | Programm

X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb 2011
7. – 18. September 2011

■ ABLAUF DES WETTBEWERBS

- Der Wettbewerb wird in drei Prüfungen ausgetragen.
- Die Reihenfolge des Auftretens der Teilnehmer im Wettbewerb wird durch das Los entschieden.
- Die einzelnen Prüfungen finden in folgenden Veranstaltungsorten statt:

1. Prüfung
Zethau | Elisabethkirche
Adam-Gottfried-Oehme-Orgel von 1788
2. Prüfung
Freiberg | Petrikerkirche
Gottfried-Silbermann-Orgel von 1735
3. Prüfung
Freiberg | Dom
Große Gottfried-Silbermann-Orgel von 1714
Kleine Gottfried-Silbermann-Orgel von 1719

■ PROGRAMM

1. Prüfung | 8.-10. September 2011

Zethau | Elisabethkirche | Oehme-Orgel

- **Dieterich Buxtehude (1637-1707)**
Praeludium in C (BuxWV 138)
- **Johann Pachelbel (1653-1706)**
aus dem „Hexachordum Apollinis“: Eine Aria nach Wahl
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“ (BWV 709)
Praeludium in a (BWV 569)

2. Prüfung | 13./14. September 2011

Freiberg | St. Petrikerkirche | Gottfried-Silbermann-Orgel von 1735

- **Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)**
Praeludium und Fuge c-Moll **oder**
Praeludium und Fuge d-Moll, op. 37/3
- **Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)**
Sonate F-Dur Wq 70/3, H 84
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Ein feste Burg“ (BWV 720)
Praeludium und Fuge in G (BWV 541)

3. Prüfung – Finale | 17. September 2011

Freiberg | Dom St. Marien |
Gottfried-Silbermann-Orgeln von 1714 und 1719

Aufteilung der Stücke nach Wahl

- **Georg Muffat (1653-1704)**
eine Toccata nach Wahl aus „Apparatus musico-organisticus“
- **Johann Ludwig Krebs (1713-1780)**
Aus „Clavierübung“:
Praeambulum sopra „Allein Gott in der Höh’ sei Ehr“
- **John Cage (1912-1992)**
Souvenir
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
Sonata V in C (BWV 529) **oder**
Sonata VI in G (BWV 530)
- **Johann Sebastian Bach**
Praeludium und Fuge in a (BWV 543) **oder**
Fantasie und Fuge in g (BWV 542)



Das Preisträgerkonzert findet am 18. September 2011 im Dom zu Freiberg statt.

Bedingungen | Preise | Jury

X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb 2011
7. – 18. September 2011



WETTBEWERBS- BEDINGUNGEN

1. Der X. Internationale Gottfried-Silbermann-Wettbewerb 2011 wird für das Fach Orgel ausgeschrieben.
2. Der Wettbewerb ist öffentlich.
3. Der Wettbewerb findet vom 7.-18. September 2011 statt.
4. Am Wettbewerb können Solisten jeder Nationalität teilnehmen, die nach dem 31.12.1979 geboren sind und die Wettbewerbsbedingungen anerkennen.
5. Die Anmeldung zum Wettbewerb muss auf beiliegendem Formular bis spätestens 30. April 2011 (Poststempel) erfolgt sein.
Zur Anmeldung gehören:
 - Geburtsurkunde (Kopie)
 - Lebenslauf
 - Studienbescheinigung (nur für Studenten in Deutschland)
 - Referenzen (Zeugnisse, Empfehlungen, Preise)
 - 1 Passfoto und ein Hochglanzfoto (ca. 9 x 12)
6. Anmeldungen, die den aus- geschriebenen Anfor- derungen entsprechen, erhalten bis spätestens 31. Mai 2011 eine schriftliche Bestätigung. Über die Zulassung zum Wettbewerb entscheiden die Jurymitglieder anhand der eingereichten Unterlagen. Die Vorspiele finden anonym statt.
7. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro. Diese Gebühr ist spesenfrei bis zum 1. Juli 2011 unter der Angabe „Silbermann-Wettbewerb“ auf

das Konto Nr. 3115 015 525, BLZ 870 520 00, IBAN: DE75 8705 2000 3115 015525, BIC: WELADED1 FGX bei der Sparkasse Mittelsachsen zu überweisen.

8. Alle Wettbewerbsteilnehmer erhalten einen Zuschuss für die Beköstigung. Die Unterbringung der Wettbewerbs- teilnehmer übernimmt der Veranstalter ab 2. Prüfung. Auf Wunsch werden die Quartiere für die erste Runde durch den Veranstalter ver- mittelt.
9. An- und Abreise zahlt der Teilnehmer selbst.
10. Registranten werden durch das Org.-Büro vermittelt. Jeder Teilnehmer kann auf eigene Kosten seinen Regis- tranten mitbringen. Name und Anschrift sind auf dem Anmeldeformular anzugeben.
11. Der Veranstalter ist berechtigt, alle Veranstaltungen im Rahmen des Wettbewerbs akustisch und optisch aufzu- zeichnen und zur Propagie- rung des Wettbewerbs zu verwenden. Für die Wettbe- werbsteilnehmer erwachsen hieraus keine Vergütungsan- sprüche. Jeder Preisträger ist verpflich- tet, an Preisträgerkonzerten kostenlos mitzuwirken.
12. Kandidaten, die nach der 1. Prüfung ausscheiden, können als Hospitanten am weiteren Wettbewerb sowie an Veranstaltungen der Silbermann-Tage 2011 teil- nehmen. Kandidaten, die nach der 2. Prüfung ausschei- den, können zur Teilnahme an Konzerten gebeten wer-

den, die vom Veranstalter durchgeführt werden.

13. Tritt ein Bewerber von der Teilnahme am Wettbewerb zurück, erfolgt keine Rücker- stattung der Teilnehmerge- bühr.
14. Bewerbungen zum Wettbe- werb sind zu richten an:

**Gottfried-Silbermann-
Gesellschaft e.V.
Org.-Büro Wettbewerb
Schlossplatz 6
D - 09599 Freiberg**

Telefon: +49 (0)3731- 2 22 48
Telefax: +49 (0)3731- 21 16 25
eMail: kontakt@silbermann.org

PREISE

Folgende Auszeichnungen können vergeben werden:

1. Preis: 5.000 Euro
2. Preis: 3.500 Euro
3. Preis: 2.500 Euro

Die Preisträger sind berechtigt, den Titel „Preisträger des Internationalen Gottfried-Silbermann-Wettbewerbs“ zu führen.

Alle Teilnehmer an der 3. Prüfung erhalten eine Anerkennungsurkunde

Die Jury kann an Finalisten Orgelkonzerte an folgenden Orten vergeben:

- Arnstadt – Bachorgel (Rekonstruktion Wender)
- Dresden, Kathedrale, Silbermann-Orgel
- Freiberg, Dom St. Marien, Silbermann-Orgeln
- Freiberg, Petrikirche, Silbermann-Orgel

- Lübeck, St. Jacobi, Stellwagen-Orgel
- Merseburg, Dom, Ladegast-Orgel
- Naumburg, St. Wenzel, Hildebrandt-Orgel
- Stralsund, St. Marien, Stellwagen-Orgel
- Kirche Waltershausen Trost-Orgel

JURY DES WETTBEWERBS

- Die Entscheidung über die Ergebnisse des Wettbewerbs wird durch eine international besetzte Jury getroffen.
- Die Jury arbeitet nach einer Juryordnung.
- Die von der Jury getroffenen Entscheidungen sind unwider- ruflich. Der Rechtsweg ist aus- geschlossen.
- Die Jury kann die Vergabe von Preisen aussetzen.

JURY

Vorsitzender:

- **Hans Fagius**,
Lund, Schweden
- Mitglieder:
- **Arvid Gast**,
Lübeck, Deutschland
- **Lorenzo Ghielmi**,
Mailand, Italien
- **Albrecht Koch**,
Freiberg, Deutschland
- **Pieter van Dijk**,
Alkmaar, Holland
- **Martin Schmeding**,
Freiburg i. Br., Deutschland
- **Jaroslav Tuma**,
Prag, Tschechien

Examinations | Program

Xth International Gottfried Silbermann Competition
Freiberg 2011

EXAMINATIONS

- The competition comprises of three events.
- The order of the competitors' appearance will be decided by lot.
- The events will be held in the following places:

First Examination

Zethau | Elisabeth Church
Adam Gottfried Oehme Organ of 1788

Second Examination

Freiberg | Petri Church
Gottfried Silbermann Organ of 1735

Third Examination

Freiberg | Cathedral
Great Gottfried Silbermann Organ of 1714
Small Gottfried Silbermann Organ of 1719

PROGRAM

First Examination | 08.-10. September 2011

Zethau | Elisabeth Church | Adam Gottfried Oehme Organ

- **Dieterich Buxtehude (1637-1707)**
Praeludium in C (BuxWV 138)
- **Johann Pachelbel (1653-1706)**
aus dem „Hexachordum Apollinis“: Eine Aria nach Wahl
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“ (BWV 709)
Praeludium in a (BWV 569)

Second Examination | 13./14. September 2011

Freiberg | Petri Church | Gottfried Silbermann Organ

- **Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)**
Praeludium und Fuge c-Moll **or**
Praeludium und Fuge d-Moll, op. 37/3
- **Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)**
Sonate F-Dur Wq 70/3, H 84
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Ein feste Burg“ (BWV 720)
Praeludium und Fuge in G (BWV 541)

Third Examination | 17. September 2011

Freiberg | Cathedral | Gottfried Silbermann Organs

Sharing the pieces of your choice

- **Georg Muffat (1653-1704)**
eine Toccata nach Wahl aus „Apparatus musico-organisticus“
- **Johann Ludwig Krebs (1713-1780)**
Aus „Clavierübung“:
Praeambulum sopra „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“
- **John Cage (1912-1992)**
Souvenir
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
Sonata V in C (BWV 529) **or**
Sonata VI in G (BWV 530)
- **Johann Sebastian Bach**
Praeludium und Fuge in a (BWV 543) **or**
Fantasie und Fuge in g (BWV 542)



The prize-winners concert will take place on
September 18, 2011 in the Cathedral of Freiberg.

Conditions | Prizes | Jury

Xth International Gottfried Silbermann Competition
Freiberg 2011



CONDITIONS

1. The Xth International Gottfried Silbermann Competition 2011 is announced for the playing of the organ.
2. The competition is open to the public.
3. The competition will be held on September 7-18, 2011
4. The competition is open to solo performers born after December 31, 1979, irrespective of nationality. All entrants must accept these conditions.
5. Application for participation in the competition must be made on the enclosed application form, which has to be returned by April 30, 2011 (postmark). Applications should comprise:
 - a certified copy of the applicant's birth certificate
 - the applicant's curriculum vitae
 - enrolment receipt (only for German students)
 - references (certificates of institutions of learning, letters of recommendation, details of awards and prizes)
 - one passport photograph and one high gloss photograph (size 9 x 12 cm)
6. Applications meeting the above requirements will be confirmed in writing no later than May 31, 2011. The decision on access to the competition will be taken by the Jury on the basis of the documents submitted. Auditions will be anonymously.
7. The participation fee is Euro 50. Payment shall be made no later than July 1, 2011 to the Sparkasse Mittelsachsen, bank code 870 520 00 Account no. 3115 015 525, IBAN: DE75 8705 2000 3115 015525, BIC: WELADED1 FGX indicating payment to „Silbermann-Wettbewerb“.
8. All participants will receive a subsidy for meals. Expenses for accommodation will be covered by the organizer for participants who reach the second round. Arrangements can be made for accommodation for the first round on request.
9. Travelling costs to and from the competition will have to be covered by the participants.
10. The services of register assistants can be provided by the Competition Secretary. Participants are free to bring their own register assistants, provided they pay all expenses involved. The personal data of the register assistant must be indicated on the application form.
11. The organizer may make sound and picture recordings of all competitor performances in order to publicize the competition. Participants will not be entitled to any payment for recorded performances. Prize winners shall be obliged to perform at prize winner concerts without payment.
12. Competitors who are eliminated in the first round may continue to participate in the competition as

observers as well as in other events of the Silbermann-Day 2011 provided they pay their own expenses. Competitors who are eliminated in the second round may be asked to perform at concerts arranged by the organizer.

13. No refunds will be made to participants who withdraw from the competition.
14. Applications are to be made to

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.
Org.-Büro Wettbewerb
Schlossplatz 6
D - 09599 Freiberg

Phone: +49 (0)3731- 2 22 48
Fax: +49 (0)3731- 21 16 25
eMail: kontakt@silbermann.org

PRIZES

The following Prizes can be won:

First Prize: 5.000 Euro
Second Prize: 3.500 Euro
Third Prize: 2.500 Euro

Prize winners shall be entitled to call themselves „Prize Winner of the International Gottfried Silbermann Competition“.

All participants of the Third Examination will receive a certificate of commendation.

The jury may award to finalists organ concerts at the following locations:

- Arnstadt – Bachorgel (Rekonstruktion Wender)
- Dresden, Kathedrale, Silbermann-Orgel

- Freiberg, Dom St. Marien, Silbermann-Orgeln
- Freiberg, Petrikirche, Silbermann-Orgel
- Lübeck, St. Jacobi, Stellwagen-Orgel
- Merseburg, Dom, Ladegast-Orgel
- Naumburg, St. Wenzel, Hildebrandt-Orgel
- Stralsund, St. Marien, Stellwagen-Orgel
- Kirche Waltershausen Trost-Orgel

JURY OF THE COMPETITION

- The decision on the results of the competition will be made by an international jury
- The activities of the jury are governed by rules.
- Decisions made by the jury are irrevocable. Recourse to legal action is excluded.
- The jury may decide not to award any prizes.

Jury

Chairman:

- **Hans Fagius**,
Lund, Sweden

Members:

- **Arvid Gast**,
Lübeck, Germany
- **Lorenzo Ghielmi**,
Milan, Italy
- **Albrecht Koch**,
Freiberg, Germany
- **Pieter van Dijk**,
Alkmaar, Netherlands
- **Martin Schmeding**,
Freiburg i. Br., Germany
- **Jaroslav Tuma**,
Prague Czechia

Deroulement | Programme

X^{ème} Concours International Gottfried Silbermann
Freiberg 2011

DEROULEMENT DU CONCOURS

- Le Concours comprend 3 séries d'épreuves.
- L'ordre de passage des participants au Concours est tiré au sort.
- Les épreuves se déroulent:

1^{ère} épreuve éliminatoire

Zethau | Eglise Elisabeth
orgue de Adam Gottfried Oehme datant de 1788

2^{ème} épreuve éliminatoire

Freiberg | Eglise Petri
orgue de Gottfried Silbermann datant de 1735

3^{ème} épreuve éliminatoire

Freiberg | Cathédrale
grand orgue de Gottfried Silbermann datant de 1714
petite orgue de Gottfried Silbermann datant de 1719

PROGRAMME

1^{ère} épreuve éliminatoire | 08.-10.09. 2011

Zethau | Eglise Elisabeth | orgue de Adam Gottfried Oehme

- **Dieterich Buxtehude (1637-1707)**
Praeludium in C (BuxWV 138)
- **Johann Pachelbel (1653-1706)**
aus dem „Hexachordum Apollinis“: Eine Aria nach Wahl
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“ (BWV 709)
Praeludium in a (BWV 569)

2^{ème} épreuve éliminatoire | 13./14. 09.2011

Freiberg | Eglise Petri | orgue de Gottfried Silbermann

- **Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)**
Praeludium und Fuge c-Moll **ou**
Praeludium und Fuge d-Moll, op. 37/3
- **Carl Philipp Emanuel Bach (1714-1788)**
Sonate F-Dur Wq 70/3, H 84
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
„Ein feste Burg“ (BWV 720)
Praeludium und Fuge in G (BWV 541)

3^{ème} épreuve finale | 17.09.2011

Freiberg | Cathédrale | orgue de Gottfried Silbermann

Partage les morceaux de votre choix

- **Georg Muffat (1653-1704)**
eine Toccata nach Wahl aus „Apparatus musico-organisticus“
- **Johann Ludwig Krebs (1713-1780)**
Aus „Clavierübung“:
Praeludium sopra „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“
- **John Cage (1912-1992)**
Souvenir
- **Johann Sebastian Bach (1685-1750)**
Sonata V in C (BWV 529) **ou**
Sonata VI in G (BWV 530)
- **Johann Sebastian Bach**
Praeludium und Fuge in a (BWV 543) **ou**
Fantasie und Fuge in g (BWV 542)



Le prix des places de concert aura lieu le
18 Septembre 2011 dans la Cathédrale de Freiberg.

Conditions | Prix | Jury

X^{ème} Concours International Gottfried Silbermann
Freiberg 2011



■ CONDITIONS D'ADMISSION AUCONCOURS

1. Le X^{ème} Concours international Gottfried Silbermann, en 2011, est organisé pour la discipline orgue.
2. Le Concours est public.
3. Le Concours a lieu du 7 au 18 Septembre 2011.
4. Sont admis à participer au Concours les solistes de toute nationalité, nés après le 31 décembre 1979, qui acceptent les conditions du Concours.
5. Les demandes d'admission au Concours doivent être soumises sur le formulaire ci-joint avant le 30 avril 2011 (le cachet de la poste faisant foi).

La demande d'admission doit comporter:

- un extrait d'acte de naissance (copie certifiée conforme)
 - un curriculum vitae
 - Certificat d'étudiant (seulement pour les étudiants allemands)
 - références (certificats, recommandations, prix)
 - une photo d'identité et une photo sur papier glacé (9 x 12)
6. Les demandes qui répondent aux conditions requises seront confirmées par écrit avant le 31 mai 2011 au plus tard. Les membres du jury décident de l'admission au concours à la base des documents présentés. Les pré-ludes ont lieu anonymement.

7. Les droits de participation s'élèvent à 50 Euro. Les droits doivent être versés à l'ordre du compte „Silbermann-Wettbewerb“ (au plus tard le 1er Juillet 2011), auprès de la Sparkasse Mittelsachsen, compte no 3115 015 525, code bancaire 870 520 00, IBAN: DE75 8705 2000 3115 015525, BIC: WELADED1 FGX.
8. Chaque participant reçoit un forfait pour les frais de restauration. L'organisateur prend en charge les frais de l'hébergement des participants à partir des 2es éliminatoires. Sur demande, l'organisateur prend en charge l'hébergement pour les 1es éliminatoires.
9. Les frais de déplacement jusqu'à Freiberg et retour sont à la charge des participants.
10. Le Secrétariat se charge de mettre à la disposition des candidats assistants. Les noms et les adresses doivent être indiqués sur le formulaire d'inscription.
11. L'organisateur est habilité à effectuer tout enregistrement sonore et visuel des différentes prestations et à les utiliser pour mieux faire connaître le Concours. Les candidats ne peuvent en retirer aucun droit à rémunération. Les lauréats des prix sont tenus à participer gratuitement aux concerts des lauréats.
12. Les candidats éliminés après les premières épreuves peuvent suivre à leurs frais la suite du Concours en qualité

d'auditeurs. Les candidats éliminés aux deuxièmes épreuves peuvent être sollicités pour les concerts donnés par l'organisateur.

13. Les droits de participation ne sont pas remboursés aux candidats qui se désistent.
14. Les demandes d'inscription doivent être adressés à:

**Gottfried-Silbermann-
Gesellschaft e.V.
Org.-Büro Wettbewerb
Schlossplatz 6
D - 09599 Freiberg**

Téléphone: **+49 (0)3731- 2 22 48**
Télécopie: **+49 (0)3731- 21 16 25**
eMail: **kontakt@silbermann.org**

■ PRIX

Les prix suivants seront donnés:

- 1er prix: 5.000 Euro
- 2er prix: 3.500 Euro
- 3er prix: 2.500 Euro

Les lauréats sont autorisés à porter le titre: „Lauréat du Concours international Gottfried Silbermann“.

Les participants à tous 3examens reçoivent un diplôme de participation.

Le jury peut attribuer à des concerts d'orgue au finalistes dans les localités suivantes:

- Arnstadt – Bachorgel (Rekonstruktion Wender)
- Dresden, Kathedrale, Silbermann-Orgel
- Freiberg, Dom St. Marien, Silbermann-Orgeln
- Freiberg, Petrikirche, Silbermann-Orgel

- Lübeck, St. Jacobi, Stellwagen-Orgel
- Merseburg, Dom, Ladegast-Orgel
- Naumburg, St. Wenzel, Hildebrandt-Orgel
- Stralsund, St. Marien, Stellwagen-Orgel
- Kirche Waltershausen Trost-Orgel

■ JURY DU CONCOURS

- Un jury international statue sur les résultats du Concours.
- Le jury est tenu à respecter un règlement intérieur.
- Les décisions du jury sont irrévocables. Le recours à la voie judiciaire est exclu.
- Le jury peut renoncer à l'attribution des prix.

■ Jury

Président:

- **Hans Fagius**,
Lund, Suède

Membres:

- **Arvid Gast**,
Lübeck, Allemagne
- **Lorenzo Ghielmi**,
Milan, Italie
- **Albrecht Koch**,
Freiberg, Allemagne
- **Pieter van Dijk**,
Alkmaar, Pays-Bas
- **Martin Schmeding**,
Freiburg i. Br., Allemagne
- **Jaroslav Tuma**,
Prague, République tchèque

Disposition

Zethau | Elisabethkirche
Adam-Gottfried-Oehme-Orgel (1788, II/20)

Zethau | Elisabeth Church
Adam-Gottfried-Oehme Organ (1788, II/20)

Zethau | Eglise Elisabeth
Adam-Gottfried-Oehme datant (1788, II/20)



HW, Pedal	OW, Pedal	OW, Nebenreg.	HW, Nebenregister
PRINCIPAL 8 Fuss •	GEDACKT 8 Fuss •	ROHRFLOET. 4 Fuss •	PRESTANDA 4 Fuss •
QVINTADENA 8 Fuss •	NASSAT 3 Fuss •	OCTAVA 2 Fuss •	ROHRFLOET. 8 Fuss •
CORNET 4fach (ab c ¹) •	TERTIA 2 Fuss •	QVINTA 1 1/2 Fuss •	SPITZFLOET. 4 Fuss •
QVINTA 3 Fuss •	FLASCHALET 1 Fuss •	MIXTUR 3fach •	OCTAVA 2 Fuss •
MIXTUR 4fach •	TREMULANT (HW) •	COPPELVENTIL (l / ped.) •	KLINGEL. •
SUBBASS 16 Fuss (ped.) •	OCTAVENBASS 8 Fuss (ped.) •	VACAT •	POSAUNENBASS 16 Fuss (ped.) •

Anmerkungen | Annotation | Commentaires

Schiebekoppel II/I

Klaviaturnumfänge: Manuale C, D-c³, Pedal C, D-c¹

Stimmung: Silbermann-Sorge modifiziert

Disposition



Freiberg | Petrikirche |
Gottfried-Silbermann-Orgel (1735, II/32)

Freiberg | Petri Church |
Gottfried Silbermann Organ (1735, II/32)

Freiberg | Eglise Petri |
Orgue de Gottfried Silbermann datant (1735, II/32)

HW und P	OW und P	OW und P	HW und P
PRINCIPAL. M. 16 Fuss	PRINCIPAL. O. 8 Fuss	QVINTA DENA. O. 16 Fuss	OCTAV PRINCIPAL. M. 8 Fuss
•	•	•	•
CORNET. M. 4fach	Gedackts. O. 8 Fuss	OCTAVA. O. 4. Fuss	VIOL DI GAMBA. M. 8 Fuss
•	•	•	•
OCTAVA . M. 4 Fuss	QVINTA DENA. O. 8 Fuss	Rohr-Flöte. O. 4 Fuss	Rohr-Flöte. M. 8 Fuss
•	•	•	•
Spitz-Flöte. M. 4 Fuss	NASSAT. O. 3 Fuss	OCTAVA. O. 2 Fuss	QVINTA. M. 3 Fuss
•	•	•	•
OCTAVA . M. 2 Fuss	QVINTA. O. 11/3 Fuss	SUFFLÖT. O. 1 Fuss	TERTIA. M. aus 2 Fuss
•	•	•	•
FACHOTT. M. 16 Fuss	SECHST QVINT ALTRA. O.	MIXTUR. O. 3fach	MIXTUR. M. 4fach
•	•	•	•
TROMPETE. M. 8 Fuss	VOX HUMANA. O. 8 Fuss	BASS VENTIL.	CYMBEL. M. 3fach
•	•	•	•
KLINGEL.	Schwebung. O.	TREMULANTE. M.	Groß-Untersatz. 32 Fuss
•	•	•	•
PRINCIPAL BASS 16 Fuss	POSSAUNE. 16 Fuss	TROMPETE. 8 Fuss (P)	OCTAVEN BASS 8 Fuss
•	•	•	•

Anmerkungen | Annotation | Commentaires

Manuelschiebekoppel

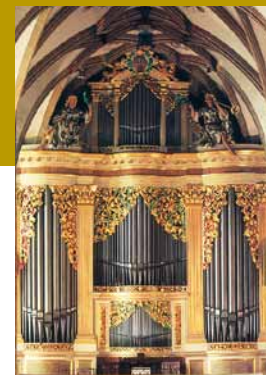
„Bassventil“ ist Pedalkoppel HW/P

Die HW-Mixtur ist 16' bezogen (5 1/3' ab c²)

Klaviaturlänge: Manuale C, D-c³, Pedal C, D-c¹

Stimmung: Neidhard 2 „für eine kleine Stadt“

Disposition



Freiberg | Dom |
Grosse Gottfried Silbermann-Orgel (1714, III/44)

Freiberg | Cathedral |
Great Gottfried Silbermann Organ (1714, III/44)

Freiberg | Cathédrale |
Grand orgue de Gottfried Silbermann datant (1714, III/44)

BW und P	HW und P	OW	OW	HW und P	BW und P
PRINCIPAL 4 Fuss	PRINCIPAL 8 Fuss	PRINCIPAL 8 Fuss	QVINTADEHN 16 Fuss	VIOLDIGAMBA 8Fuss	OCTAVA 2 Fuss
•	•	•	•	•	•
GEDACKT 8 Fuss	BORDUN 16 Fuss	GEDACKT 8 Fuss	OCTAVA 4 Fuss	ROHRFLÖT 8 Fuss	TERTIA (1 3/5)
•	•	•	•	•	•
ROHRFLÖT 4 Fuss	OCTAVA 4 Fuss	QVINTADEHN 8 Fuss	SPITZFLÖT 4 Fuss	QVINTA 3 Fuss	QVINTA 1 1/2 Fuss
•	•	•	•	•	•
NASSAT 3 Fuss	SUP. OCTAV 2 Fuss	SUP. OCTAV 2 Fuss	FLASCHFLÖT 1 Fuss	TERTIA (1 3/5)	SUFFLÖT 1 Fuss
•	•	•	•	•	•
PRINC. BASS 16 Fuss	MIXTUR (4fach)	MIXTUR (3fach)	ZIMBELN (2fach)	ZIMBELN (3fach)	MIXTUR (3fach)
•	•	•	•	•	•
OCTAV BASS 4 Fuss	TROMPET 8 Fuss	KRUMBHORN 8 Fuss	VOX HUMANA (8 Fuss)	CLARIN 4 Fuss	OCTAV BASS 8 Fuss
•	•	•	•	•	•
TROMP BASS 8 Fuss	CORNET (5fach ab c1)	ECHO 5fach (ab c1)	SCHWEBUNG	(Sperrvtl. HW+BW)	PED. MIXTUR (6fach)
•	•	•	•	•	•
UNTERSATZ 32 Fuss	SUB BASS 16 Fuss	TREMULANT (Man.)	(Sperrventil OW)	POSAUNENB. 16 Fuss	CLAR. BASS 4 Fuss
•	•	•	•	•	•

Anmerkungen | Annotation | Commentaires

Die Orgel besitzt zwei Manualschiebekoppeln (OW/HW und BW/HW), aber keine Pedalkoppel.
„Viol di gamba“ ist ein weite Spitzflöte ohne Streichercharakter.
Die HW-Mixtur ist 16' bezogen (5 1/3' ab c²)

Untersatz 32' ist doppelt besetzt (32' gedackt + 16' offen, beide Pfeifenreihen aus Holz).
Die „Schwebung“ ist ein Kanaltremulant für das Oberwerk.
Klaviaturnumfänge: Manuale C, D-c³, Pedal C, D-c¹
Stimmung: mitteltönig modifiziert

Disposition



**Freiberg | Dom |
Kleine Gottfried Silbermann-Orgel (1719, I/14)**

**Freiberg | Cathedral |
Small Gottfried Silbermann Organ (1719, I/14)**

**Freiberg | Cathédrale |
Petite orgue de Gottfried Silbermann datant (1719, I/14)**

Man. und P	Man. und P	Man. und P	Man. und P
OCTAVA 4 Fuss •	PRINZIPAL 8 Fuss •	CORNETT 3fach •	GEDACKT 8 Fuss •
OCTAVA 2 Fuss •	ROHRFLÖTE 4 Fuss •	NASAT 3 Fuss •	QVINTA 1 1/2 Fuss •
CIMBEL 2fach •	SUFFLET 1 Fuss •	MIXTUR 3fach •	TREMULANT •
POSAUNEN BASS 16 Fuss •	PEDALKOPPEL •	TROMPETEN BASS 8 Fuss •	SUB-BASS 16 Fuss •

Anmerkungen | Annotation | Commentaires

Klaviaturnumfänge: Manual C-c³, Pedal C-c¹
Stimmung: gleichschwebend

X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Orgelwettbewerb 2011
vom 8.- 18. September 2011 in Zethau und Freiberg
an historischen Orgeln von Oehme und Silbermann

ANMELDUNG – REGISTRATION – INSCRIPTION
bis / until / jusqu'à 30.04.2011

Name
name
Nom

Vorname
First name
Prénom

Geburtstag und -ort
Date and place of birth
Date et lieu de naissance

weiblich / female / femme männlich / male / homme

Adresse
Postal
address

Telefon
Fax
eMail

Staatsangehörigkeit
nationality
Nationalité

Jetzige Tätigkeit
Present position
Profession actuelle

Arbeitsstelle
Employer
Lieu de travail

Musikalische Ausbildung: wo, Lehrer • Where did you receive your musical training:
Name of teacher • Formation musicale: lieux et professeurs



X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Organwettbewerb 2011

vom 8.- 18. September 2011 in Zethau und Freiberg
an historischen Orgeln von Oehme und Silbermann

ANMELDUNG – REGISTRATION – INSCRIPTION

bis / until / jusqu'à 30.04.2011

Ich benötige einen Registranten ja / yes / oui

I need a register assistant

J'ai besoin d'un assistant à l'orgue nein / no / non

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 50 € zahle ich bis zum 01.07.2011 durch Banküberweisung und spesenfrei für den Empfänger ein.
Ich erkenne die Bedingungen des X. Internationalen Gottfried-Silbermann-Organwettbewerbes 2011 an.

I shall remit the participation fee of € 50 free of charges for the beneficiary to bank by 01.07.2011.

I accept the terms of participation of the

X^{ene} International Gottfried Silbermann Competition 2011.

Je verse les droits de participation de 50 € par virement bancaire jusqu'au 1/7/2011, au pair le bénéficiaire à l'ordre du compte
J'accepte les conditions du X. Concours international Gottfried Silbermann 2011.

Sparkasse Mittelsachsen

Konto-Nr.: 3115 015 525

BLZ: 870 520 00

IBAN: DE75 8705 2000 3115 015525

BIC: WELADED1 FGX

(IBAN und BIC für Auslandsüberweisungen)

(IBAN and BIC for international credit transfers)

(IBAN and BIC transferts à l'étranger)

Ich füge bei / I envlose the follwing / Je joins:

- Geburtsurkunde / Birth certificate / Extrait d'acte de naissance.
- Lebenslauf / Curriculum vitae
- 1 Hochglanzfoto 9-12 cm und ein Passfoto
One high-gloss photography 9-12 cm size, one passport photograph
Une photo en noire, 9-12 cm une photo d'identité
- Studienbescheinigung / Certificate of study / Certificat d'étude
(nur für Studenten in Deutschland / only for students in germany /
seulement pour les étudiants en allemagne)

Unterschrift / Signature





HERAUSGEBER | PUBLISHED BY | EDITEUR

Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e.V.

Organisationsbüro Silbermann-Tage 2011
und X. Internationaler Gottfried-Silbermann-Wettbewerb
Schloßplatz 6
D-09599 Freiberg

Telefon: +49 (0)3731- 2 22 48
Telefax: +49 (0)3731- 21 16 25
eMail: kontakt@silbermann.org

REDAKTIONSSCHLUSS | EDITORIAL | IMPRIMEUR
30. September 2010

www.silbermann.org